

16.02.2004 - 17:22 Uhr

WIN - World of Industry (11. bis 14. März 2004): Führende internationale Industriemesse im eurasischen Raum

Hannover (ots) -

- Sieben Fachmessen unter einem Dach
 - Mehr als 650 Aussteller präsentieren ihre neuesten Produkte und Technologien
 - Starke internationale Ausstellerpräsenz unterstreicht wachsendes Interesse am türkischen Markt

WIN - World of Industry, die führende Industriemesse im eurasischen Raum, vereint auch in diesem Jahr wieder sieben verschiedene Fachmessen aus dem Bereich der industriellen Herstellung unter einem Dach. Vom 11. bis 14. März 2004 werden im TÜYAP Fair, Convention and Congress Centre in Istanbul Produkte und Technologien aus den Industriebereichen Automation, Elektrotechnik, Maschinenbau, Materialfluss, Schweißtechnik, Chemie sowie Hydraulik & Pneumatik vorgestellt. Die Veranstaltung bietet eine ideale Plattform für neue Handelskontakte sowohl im türkischen als auch im eurasischen Raum. Hochrangige Unternehmensvertreter und Industrielle verschaffen sich wertvolle Einblicke in die neuesten Trends und Produktangebote der unterschiedlichen Branchen.

Zur WIN 2003 kamen Fachbesucher aus 35 Ländern, um sich über die neuesten Entwicklungen und Dienstleistungen zu informieren, Kontakte zu den 596 Ausstellern herzustellen und in einer pulsierenden Atmosphäre Gedanken und Erfahrungen auszutauschen. Zur WIN 2004 bieten über 650 Aussteller eine erweiterte Ausstellungsfläche von 52 000 m. Während des viertägigen Messeverlaufs werden rund 75 000 Fachbesucher erwartet.

Offizielle Länderpavillons aus Spanien, Deutschland, Griechenland, Indien, Rumänien, Österreich, Frankreich und Bulgarien geben der Messe dynamische Impulse und stärken ihren internationalen Charakter. Darüber hinaus ist zum ersten Mal ein Europa-Pavillon geplant, in dessen Rahmen besonders kleine und mittelständische Unternehmen die Möglichkeit erhalten, ihr Angebot zu präsentieren.

Die WIN 2004 ist mehr als eine Messe: Sie ist zugleich Austragungsort des "Industrial Activities Summit", einer Fachkonferenz, die das internationale Know-how dieser sieben Branchen bündelt und damit den idealen Rahmen zum Austausch von Informationen bietet. Wie schon in vorangegangenen Jahren profitieren die ausstellenden Unternehmen von der Präsentation ihrer Lösungen und Dienstleistungen in Form von Firmenvorträgen. Bei Fachtagungen, Podiumsdiskussionen, Seminaren, Foren und Workshops bieten sich dem Fachpublikum viele Gelegenheiten, gemeinsam mit den Experten aus der Industrie ausgewählte Themen zu erörtern.

Als strategisches Bindeglied zwischen Südosteuropa, dem Mittleren Osten und den zentralasiatischen Ländern ist die Türkei schon immer ein wichtiger Produktionsstandort und eine viel versprechende Handelsdrehscheibe gewesen. Sie liegt an der Schnittstelle von Märkten, die erst am Anfang ihres weltwirtschaftlichen Integrationsprozesses stehen. Statistiken und Umfragen zeigen, dass die Türkei für ausländische Unternehmen zu einem herausragenden Handelsplatz geworden ist. Von allen OECD-Ländern weist die Türkei die höchste Wachstumsrate auf. Produktions- und Vertriebschancen wachsen nicht nur im türkischen Markt beständig, sondern auch in den internationalen Märkten. Hier sind der Mittlere Osten ebenso zu nennen wie Osteuropa - Regionen, die zusammen einen der wichtigsten neuen Wachstumsmärkte der Welt bilden.

Veranstalter der WIN 2004 ist die Hannover-Messe Bilesim A.S, ein Jointventure zwischen Hannover-Messe International Istanbul und Bilesim Fuarcilik. Als Tochterunternehmen der Deutschen Messe AG ist die Hannover-Messe International Istanbul schon seit Mitte der 80er Jahre in der türkischen Messeindustrie aktiv. Die Bilesim Fuarcilik organisiert bereits seit über 10 Jahren Messeveranstaltungen in den Bereichen Automation und Elektrotechnik. Mit der gebündelten Kraft zweier erfolgreicher Veranstalter richtet die Hannover-Messe Bilesim A.S. das Ereignis in Istanbul aus - gemeinsam mit zahlreichen türkischen Fachverbänden und Organisationen.

Die WIN 2004 bietet vier Tage lang nahezu unbegrenzte Chancen zur Förderung von Unternehmensentwicklungen, Absatzmöglichkeiten und produktiven Kontakten. Sie ist der ideale Rahmen für internationale Hersteller und Exporteure, die von den neuen Wachstumsmärkten profitieren wollen.

Ansprechpartnerin für die Redaktion:

Monika Brandt

Tel. +49/(0)5 11/89-3 16 32

Fax +49/(0)5 11/89-3 26 94

E-Mail: monika.brandt@messe.de

Ausgewählte Presstexte im rtf-Format und Fotos finden Sie auch im Internet unter: <http://www.hannovermesse.de/presse> . Wünschen Sie darüber hinaus eine unserer Presseinformationen als Datei, senden wir Ihnen diese gern per E-Mail zu

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001485/100471897> abgerufen werden.